

Treptower Park wird umgestaltet: 36 Bäume fallen, 103 neue wachsen!

Ab 14. Oktober startet der letzte Bauabschnitt zur denkmalgerechten Wiederherstellung des Treptower Parks in Berlin.

In der Woche des 14. Oktober starten die bauvorbereitenden Maßnahmen für den finalen Abschnitt der denkmalgerechten Wiederherstellung des Treptower Parks. Die Arbeiten konzentrieren sich auf den südlichen Teil des Parks, insbesondere südlich der Puschkinallee. Dabei stehen Wegebau sowie Rodungs- und Pflanzarbeiten im Mittelpunkt. Aktuell läuft das Ausschreibungsverfahren, wie das Bezirksamt Treptow-Köpenick bekanntgab.

Im Rahmen der umfassenden Maßnahmen werden 36 Bäume gerodet und gleichzeitig 103 neue Bäume gepflanzt. Außerdem entstehen rund 40.000 Quadratmeter neuer Rasenflächen. Für die Erholung der Parkbesucher werden 50 neue Bänke und 40 Abfallbehälter installiert. Die gesamte Bauzeit erstreckt sich bis 2026, während die Pflege der Pflanzen bis 2028 andauern wird. Während dieser Bauphase könnten jedoch Teile des Parks bis 2026 nur eingeschränkt zugänglich sein. Die Finanzierung des Projekts, das über sieben Millionen Euro beträgt, wird durch das Berliner Programm für Nachhaltige Entwicklung 2 (BENE 2) sowie Mittel des Europäischen Fonds für Regionale Entwicklung und des Landes Berlin gesichert. Mehr dazu findet sich **bei www.berliner-zeitung.de**.

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de